

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt. 1854-1903
24 (1877)

14 (5.4.1877)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-575544](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-575544)

Oldenburgisches Gemeinde-Blatt.

Erscheint wöchentlich: Donnerstags. Vierteljähr. Pränumer.-Preis: 50 J.

1877. Donnerstag, 5. April. **N^o. 14.**

Gewerbeschule.

Das neue Schuljahr der Gewerbeschule beginnt Sonntag, den 8. April. Unterricht wird ertheilt:

Sonntag, Morgens 8—10 Uhr im Zeichnen in 3 Abtheilungen,

Montag und Donnerstag, Abends 8—9 Uhr in den andern Fächern, ebenfalls in 3 Abtheilungen.

Anmeldungen zum Besuch der Schule nimmt der Prof. Harms (neue Huntestraße) entgegen.

Auszug aus der Armenrechnung der Stadt- gemeinde Oldenburg pro I. Mai 1875/76.

A. Einnahmen.

	<i>M.</i>	<i>S.</i>
I. Aus früherer Rechnung.		
1. An Kassenbehalt (Receß)	10342	61
2. An Rückständen (Restanten)	4349	15
II. Aus der Verwaltung des eigenen Vermögens.		
1. Des Grundvermögens.		
a. an gewöhnlichen Einnahmen (a. b. c. des Voranschlags)	449	70
b. Aus Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden und aus Ablösungen	2202	75
2. Des Kapitalvermögens.		
a. An Zinsen	2021	36
b. An abgetragenen Kapitalien	2100	—
III. An Schenkungen, Vermächtnissen, freiwilligen Beiträgen, Klingbeutel- u. Geldern	—	—
IV. An Zuschüssen u. vertragsmäßigen Leistungen	—	—
1. Aus der Hofkasse	2648	56
2. Aus den generellen Fonds	—	—
3. Aus anderen Gemeindefassen	—	—
V. An zurückgezahlten Vorschüssen und Unterstützungen.		
1. Aus den generellen Fonds und von anderen Gemeinden	6044	31
	Zatus	30158 44



A. Einnahmen.		<i>M.</i>	<i>§</i>
	Transport	30158	44
2.	Bon den Gemeindebürgern.		
a.	Vorschüsse auf Zeit	609	98
b.	Armenunterstützungen	1247	82
VI.	An Erlös aus dem Verkauf von Arbeiten und des Nachlasses von Armen	927	65
VII.	An Gebühren, Brücken zc.	—	—
VIII.	An Armenbeiträgen (3 1/2 Monat)	31095	89
IX.	Angeliehene Kapitalien	—	—
X.	Sonstige Einnahmen (einschließlich 450 <i>M.</i> für Masteraden	479	83
Gesamt-Einnahme		64519	61

B. Ausgaben.		<i>M.</i>	<i>§</i>
I.	Vorschuß des Rechnungsführers	—	—
II.	Allgemeine Verwaltung (Gehalte, Geschäfts- kosten, Kosten der Rechnungsführung zc.).	1760	15
III.	Verwaltung des eigenen Vermögens.		
1.	Des Grundvermögens.		
a.	Gewöhnliche (a. b. c. des Voranschlags)	196	80
b.	Außerordentliche (d. des Voranschlags)	—	—
2.	Des Kapitalvermögens (belegte Kapitalien)	4302	75
3.	Der Schulden.		
a.	Zinsen	413	42
b.	Abgetragene Schulden	—	—
IV.	Vertragsmäßige Leistungen an andere Ge- meinden	1660	71
V.	Armenunterstützungen	31918	63
VI.	Vorschüsse.		
1.	Für generelle Fonds u. andere Gemeinden	6044	31
2.	An einzelne Gemeindebürger (auf Zeit)	609	98
VII.	Für rohe Materialien und Arbeitslohn für Arbeiten der Armen	941	30
VIII.	Rückständig gebliebene Einnahmen.		
1.	Zum Abgang beordnete Rückstände	3328	12
2.	Genehmigte Rückstände	2663	20
IX.	Sonstige Ausgaben (aufzuführen nach den einzelnen Beträgen) (Darunter 2937 <i>M.</i> 34 <i>§</i> an die Dienst- boten-Krankenkasse zur Deckung eines Deficits).	3111	31
Gesamt-Ausgabe		56950	68

C. Vergleichung.

	<i>M.</i>	<i>ſ</i>
Die Gesamt-Einnahme beträgt . . .	54519	61
Es entsteht demnach Kassenbehalt	7568	93

Bemerkungen.

A. zur Einnahme.

Zu II 2 a. 1607 *M.* 94 *ſ* Zinsen für die Armentasse und 413 *M.* 42 *ſ* für Kapitalien der Bewahrschule (siehe Ausgabe III 3 a).

Zu IV 1. Zuschuß Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs 1320 *M.* und Sr. Kaiserlichen Hoheit des Prinzen Peter von Oldenburg 1328 *M.* 56 *ſ*

B. zur Ausgabe.

Zu III 3 a. siehe Einnahme-Rubrik II 2 a. Kapitalzinsen für die Bewahrschule.

Zu IV an die Landgemeinde.

	<i>M.</i>	<i>ſ</i>
Zu V Ausverdingungsgelder und für Cor- rectionaire	11369	59
Monatsgelder der Armenväter	3705	90
Nahrungsmittel, Brod, Roggen	46	90
Kleidung	898	—
Feuerung	1478	25
Feuergelder	2495	55
Hospital, Irrenheilanstalten	7822	99
Arznei, Arztlohn	974	77
Begräbniskosten	767	84
Unterricht, Schulgeld, Bücher	937	40
Sonstige Unterstüzungen	1421	44
Summa	31918	63

Regelmäßige Unterstüzungen haben erhalten 168 Familien, bestehend

aus 103 männlichen und 109 weiblichen Personen	} über 14 Jahre,
aus 105 männlichen und 153 weiblichen Personen	
ferner 41 männliche und 58 weibliche	} einzeln lebende Personen,

Zusammen 659 Personen.

Davon sind ausverdingen:

15 männliche und 37 weibliche	} alte und gebrechliche Personen,
----------------------------------	-----------------------------------

44 männliche und } Kinder,
 49 weibliche }
 5 männliche und } werden in der Zwangsarbeits-
 2 weibliche Personen } anstalt detinirt,
 6 männliche und } Geisteskrante,
 3 weibliche }
 (nämlich in Blankenburg 4 männliche und 2 weib-
 liche Personen und in Wehnen 2 männliche und
 1 weibliche Personen).

Zus. 161 Personen.

Temporaire Unterstützung haben erhalten 54 Familien,
 bestehend aus:

37 männlichen und } über 14 Jahre,
 47 weiblichen Personen }
 83 männlichen und } unter 14 Jahre,
 102 weiblichen Personen }
 36 männlichen und } einzeln lebende Personen,
 53 weiblichen Geschlechts }

Zus. 358 Personen.

Unterstützungsvorschüsse auf Zeit haben erhalten 5 Fa-
 milien, bestehend aus:

5 männlichen und } über 14 Jahre,
 4 weiblichen Personen }
 6 männlichen und } unter 14 Jahre,
 7 weiblichen Personen }
 3 männlichen und } einzeln lebende Personen,
 2 weiblichen Geschlechts }

Zus. 27 Personen.

Die Gesamtzahl der Armen betrug demnach 954, näm-
 lich 419 männliche und 535 weibliche Personen. Davon sind
 Totalarme 161, nämlich 70 männliche und 91 weibliche Per-
 sonen, und Partialarme 793, nämlich 349 männliche und 444
 weibliche Personen.

Die Kosten, welche für sämtliche Arme aufzuwenden
 waren, betragen nach den Ausgabe-Rubriken V, VI 2 und VII
 33469 *M.* 91 *S.* Davon sind verwandt für die Totalarmen
 rund 19932 *M.* und für die Partialarmen 13538 *M.* Die
 Kosten eines Totalarmen haben darnach durchschnittlich plm.
 123 *M.* 80 *S.* betragen, diejenigen des Partialarmen durch-
 schnittlich plm. 17 *M.* 07 *S.*

Verantwortlicher Redacteur H. C. Huchting.
 Druck und Verlag von Gerh. Stalling in Oldenburg.